

Ben Nevis - wirklich so schlecht?!

1) **Racer** schrieb am 02.09.2000 um 08:21:15: Hi! Also ich habe mich glaube ich lange genug zurückgehalten mit meiner Meinung, aber ich halte es jetzt nicht mehr aus. Ich muss dieses Forum eröffnen. Denn die Witze, die über den armen Ben gerissen werden, finde ich absolut nicht mehr komisch! Ich glaube es versuchen manche die Gesamtleistung von ihm durch den Dreck zu ziehen! Warum? Seine ersten beiden Bücher WAREN DIE BESTEN Sportfolgen, die diese Serie bisher hervorgebracht hat. Er hat es im Gegensatz zu anderen Autoren perfekt verstanden Sport gleichzeitig mit einem guten Kriminalfall zu verbinden. So dann zu "Feuerturm" : Monatelang wird in der Fragebox gefordert: Wir wollen Rätsel! Dann hätte doch eigentlich jeder dieser Leute begeistert sein müssen. So viel Rätsel in einem Buch gab es in der kompletten drei ??? Reihe noch nicht! So dann Todesflug: Das war natürlich der große Reifall von Nevis: Aber ich glaube das Kosmos in dazu angestiftet hat, auch mal ein SF drei ??? Buch zu schreiben. Außerdem finde ich dieses Buch (oder zumindest am Anfang) spannender als beide Fischer Bücher zusammen! Ich will Ben Nevis jetzt sicher nicht heilig sprechen, aber ich will hiermit endlich auch mal zum Überlegen bringen, ob wir ihn wirklich auf den Mond schießen sollten. Also, wie steht ihr dazu??!

2) **Dan Cooper** (niegschg@aol.com) schrieb am 02.09.2000 um 09:30:06: Hi! Zum Punkt muß ich leider sagen: JA!!! Ben Nevis ist für mich mit Abstand der schlechteste drei ??? Autor. Seine Bücher: "Pistenteufel", "Verdeckte Fouls" und "Todesflug" gehören für mich zu den schlechtesten Folgen überhaupt! Mit Feuerturm magst du recht haben, daß das eine lange gewünschte Rätselfolge ist, allerdings kommt keine Stimmung auf und die Story ist an den Haaren herbeigezogen! Zwar ist die Qualität von "Feuerturm" deutlich besser als bei den übrigen Folgen von Ben Nevis, trotzdem paßt meiner Meinung einiges in der Folge nicht zusammen. Hoffentlich ist Nevis neues Buch 2001 besser, ich lasse mich gerne überraschen und eines besseren belehren. Tut mir leid, daß ich so kritisch bin, aber ich mag seine Bücher nun mal nicht und ziehe jede Folge von Andre Marx vor!

3) **Pico Alvaro** (picoalvaro@aol.com) schrieb am 02.09.2000 um 10:07:09: Wer Nevis sagt, muss auch Minninger sagen! Was der so verzapft, ist nicht besser oder schlechter als die Bücher von Ben Nevis. Seine Hörspielbearbeitungen finde ich recht ordentlich, aber beispielsweise sein "Vampir im Internet" war eine Beleidigung für die ganze Serie. Wenn er Fantasy-Romane lieber schreibt, sollte er auch in diese Zunft wechseln - Oinki Poinki Hinki Winki Teletubbie.

4) **Sonny Elmquist** © (o.strobach@gmx.de) schrieb am 02.09.2000 um 11:47:58: Also Racer, für die beste Sportfolge halte ich immer noch "Gekaufte Spieler". Zugegeben, "Pistenteufel" und "Verdeckte Fouls" sind als Sportfolgen ol - deutlich besser als "Dopingmixer" und "Fußballgangster", aber das war ja auch nicht so schwierig. Im Übrigen muß sich Ben Nevis die Frage gefallen lassen, ob er sich überhaupt mit der Serie identifizieren kann. Diese Frage muß einfach gestattet sein, wenn man von 4 geschriebenen Folgen 2 Sportfolgen und eine SF-Folge fabriziert. "Feuerturm" ist wirklich ganz nett. Ist vielleicht nicht gerade typisch, aber das muß ja auch nicht so sein. Die nächste Folge wird hoffentlich zeigen, ob er auch in der Lage ist, "andere Stories" zu schreiben.

5) **Mattes** (Mathias.Oestreich@bku.db.de) schrieb am 02.09.2000 um 12:39:04: Ich schließe mich mal Pico an, Minninger ist nicht besser. Und nehme man Todesflug ohne den Abstecher ins All, so ist auch dies ein gutes Nevis-Buch.

6) **Daniel** schrieb am 02.09.2000 um 19:05:26: Also ich finde Pistenteufel absolut gelungen und der Schluss von Verdeckte Fouls war sehr spannend, auch wenn es sich am Anfang sehr langsam dahinzog. Feuerturm ist auch gut. Todesflug ist eigentlich ganz spannend geschrieben, auch wenn es nicht ins ??? Konzept passt.

7) **Max Cady** (MaxCady1973@aol.com) schrieb am 02.09.2000 um 20:29:55: „Pistenteufel“ ist ganz nett. Leider verschrecken die Namens-Anspielungen ein wenig. Es geht als Mittelmaß durch. • „Verdeckte Fouls“ ist gut. Mir persönlich gefällt daran, daß Nevis den Mut hatte die Freundinnen einmal anders darzustellen, wie sonst üblich. Aber ähnlich wie bei „Pistenteufel“ ist die Namensgebung ärgerlich, weil sie sich auf TKKG-Niveau herunterbegibt. • „Feuerturm“ fand ich, so leid es mir tut, einfach nur langweilig. Speziell zum Hörspiel sei noch vermerkt, daß ich den Schluß immer noch nicht kapiert habe (der Lachanfall-Grund). • „Todesflug“.... Was kann man da noch sagen..? Der vermurkste Schluß zieht das ganze Buch - von dem eigentlich zu Recht behauptet wird, daß es gar nicht mal so übel ist - auf ein Niveau herab, daß man nur noch als unterirdisch bezeichnen kann. --- Zu Minninger sag ich nix, denn der steht, laut Titel dieses Punktes, nicht zur Debatte.

8) **Gräfin Zahl** © (graefinzahl@yahoo.com) schrieb am 03.09.2000 um 13:57:10: Ein Grund dafür, daß Ben Nevis sich nicht allzu großer Beliebtheit erfreut ist wohl die "Austauschbarkeit" der Rahmenserie. Es ist eigentlich überhaupt nichts mehr da, was die Atmosphäre der alten Bücher, von Rocky Beach etc. ausmacht. Die Geschichten sind tatsächlich nicht schlecht, könnten aber auch in jeder beliebigen anderen Serie spielen. (Mal ein ganz abgegriffenes Beispiel: TKKG "ermitteln" in den Alpen zu einem Fall von Attentaten auf eine Skiläuferin). Da nützt es auch nichts, daß in jeder Folge Anspielungen auf Arthur/Arden/Carey/Hitchcock kommen oder Skinny Norris auf Krampf irgendwo ausgegraben wird, ob es nun paßt oder nicht...). Schließlich spielen auch 3 von 4 Fällen nicht in Rocky Beach... Und dort scheint Ben Nevis wohl auch nicht viel mehr zu wissen, als daß es dort eine Strand gibt. Pistenteufel ist in der Tat ein interessantes Buch, daß aber nicht wirklich in die Serie paßt. Verdeckte Fouls hat eine interessante Grundidee, aber aus der Sektengeschichte hätte man mehr machen können... und zwei Sportfolgen so kurz hintereinander, dazu die 2. Fußballfolge... muß nicht sein. Feuerturm ist viel zu konstruiert, die Rätsel lassen den Leser nicht mitraten. es sieht so aus, als hätte sich Ben Nevis gedacht. "Gespensterschloß" ist die beliebteste Folge, die Leute mögen Rätsel und wollen Skinny Norris wiederhaben - das werfe ich einfach alles zusammen und fertig ist die Geschichte" (ich frage mich nur, warum diese Folge im Vergleich zu dem m.E. zwar auch nicht wirklich überragenden aber dennoch um Klassen besserem "Spur des Raben" so gut abschneidet). Todesflug ist zwar sehr spannend... aber als drei ??? Folge absolut unpassend, bis zu etwa Seite 110 wäre es ja noch gegangen.... Fazit: Die Ben Nevis Folgen passen in die drei ??? Reihe ebensowenig wie ein schottisches Schloß in einen kalifornischen Nationalpark.

9) **Sonny Elmquist** © schrieb am 03.09.2000 um 22:20:13: Um die Nevis-Fans einmal ein wenig aufzuheitern: "Meuterei auf hoher See" von Andre Marx halte ich für genauso ungeeignet und schlecht wie "Todesflug" von Ben Nevis. Das Tiefsee-Intermezzo paßt wohl auch eher zu einer SF-Serie als zu den drei ???.

rocky-beach.com by Jörg und Detlev